

**Zeitschrift:** Berichte der St. Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft  
**Herausgeber:** St. Gallische Naturwissenschaftliche Gesellschaft  
**Band:** 95 (2024)

**Rubrik:** Bericht über die Tätigkeit der St. Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft während der Vereinsjahre 2022-2023

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## **Bericht über die Tätigkeit der St. Gallischen Naturwissenschaftlichen Gesellschaft während der Vereinsjahre 2022–2023**

Toni Bürgin, Präsident

In den Vereinsjahren 2022 und 2023 wurden in unserem Naturschutz-Projekt «Wenigerweiher» weitere ökologische Aufwertungen durchgeführt. So konnten in diesem Zeitraum zusätzliche Optimierungen an den Kleingewässer für Amphibien vorgenommen werden. Weiterhin auf Interesse stossen die Vortragsreihen an der Universität St. Gallen und die Stadtvorträge im Naturmuseum. Daneben wurden verschiedene Exkursionen durchgeführt. Im November 2022 wurde der NWG-Berichtband 94 mit über 450 Seiten Umfang im Naturmuseum St. Gallen feierlich präsentiert.

### **Jahresbericht 2022**

#### **Jahresprogramm**

Auf dem Programm des Vereinsjahres 2022/23 standen 12 Vorträge, drei Exkursionen, ein Wettbewerb und eine Tagung. Der Höhepunkt war die Herausgabe des Berichtbandes 94.

Der Vorstand traf sich im Vereinsjahr zu vier Sitzungen. Der Vize-Präsident beteiligte sich an den Sitzungen der scnat-Plattform «Naturwissenschaften und Regionen» und an der Hauptversammlung der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz (scnat).

Am 25. April wurden mit dem NWG-Preis drei herausragende Maturaarbeiten ausgezeichnet.

Am 12. November fand am Naturmuseum die 25. Herbsttagung statt. Sie trug den Titel «Umwelt-DNA» und widmete sich mit vier Referaten dieser vielversprechenden neuen Untersuchungsmethode. Am 25. November wurde im Naturmuseum der NWG-Berichtband 94 vorgestellt. Er trägt den Titel «Von der Niedrigen Birke bis zur Schweizer Goldschrecke» und widmet sich auf über 450 Seiten der Artenvielfalt im Kanton St. Gallen. Anwesend waren 62 Personen, darunter auch zahlreiche Autorinnen und Autoren.

Rund um den Wenigerweiher wurden unter der Leitung von Vorstandsmitglied Maurus Candrian verschiedene Pflegemassnahmen durchgeführt. Vorstandsmitglied Roland Riederer führte am Wenigerweiher regelmässige Messungen zur Sauerstoff-Sättigung durch. Nachdem 2019 der Bericht zu den Baugrund-

Untersuchungen am Damm des Wenigerweihers dem Bundesamt für Energie (BFE) eingereicht wurde, warten wir immer noch auf eine entsprechende Rückmeldung aus Bern.

Mit Pro Natura St. Gallen wurde ein erstes Sondierungsgespräch im Hinblick auf eine mögliche Veräusserung des NWG-Schutzgebiete Rotmoos in Flawil durchgeführt.

Vorstandsmitglied Margrit Zürcher trieb in Zusammenarbeit mit dem Naturmuseum die Erneuerung des Planetenweges weiter voran.

Der Präsident führte ein Gespräch mit Men J. Schmidt, dem Präsidenten der Astronomischen Vereinigung St. Gallen, im Hinblick auf eine mögliche Integration dieser Vereinigung in die NWG.

Das Vereinsjahr 2022/23 wird mit der Hauptversammlung vom 16. März 2023 abgeschlossen.

### *Exkursionen*

Im Sommerprogramm 2022 wurden drei Exkursionen durchgeführt:

Samstag, 27. Mai 2022

**Power to Gas Pilotanlage an der Ostschweizer Fachhochschule in Rapperswil**  
Leitung: Dr. Roger Heinz, NWG-Vorstandsmitglied, 8 Teilnehmende

Samstag, 25. Juni 2022

**NWG-Naturschutzgebiet Rotmoos, Flawil**  
Leitung: Maurus Candrian, NWG-Vorstandsmitglied und Albert Egger, NWG-Ehrenmitglied, 9 Teilnehmende

Samstag, 24. September 2022

**Juraexkursion – Vom Grundgebirge ins Faltengebirge**  
Leitung: Dr. Roger Heinz, NWG-Vorstandsmitglied, 10 Teilnehmende

### **Vortragsreihen im öffentlichen Programm der Universität St. Gallen**

Die öffentliche NWG-Vortragsreihe im Frühjahrs-Semester 2022 an der Universität St. Gallen trug den Titel «Neue Materialien für eine nachhaltige Welt».

2. März 2022

**Dekarbonisierung und Energieversorgungssicherheit: Welchen Beitrag können synthetische chemische Energieträger dazu leisten?**

Prof. Dr. Konstantinos Boulouchos, Institut für Energie- und Verfahrenstechnik, ETH Zürich

16. März 2022

**Holz als Hochleistungsmaterial**  
Dr. Tanja Zimmermann, Departement Funktionale Materialien, EMPA Dübendorf

30. März 2022

**Ordnung muss sein!**  
Prof. Dr. Manfred Fiebing, Departement Materialwissenschaften, ETH Zürich

13. April 2022

**Auf Sand gebaut – Alternativen im Baubereich**  
M. Sc. Arch. Katharina Blümke, Fachgebiet Nachhaltiges Bauen, KIT D-Karlsruhe

27. April 2022

**Dünnschicht-Solarzellen – auf dem Weg zu neuen Hochleistungen**  
Dr. Julian Perrenoud, Flisom AG, Niederhasli

11. Mai 2022

**Bauen, um zu heilen**  
Prof. Dr. Guillaume Habert, Professur für nachhaltiges Bauen, ETH Zürich

Im Herbstsemester 2022 lief die NWG-Vortragsreihe an der Universität St.Gallen unter dem Titel «Pasteur und Mendel – zwei Wegbereiter der modernen Naturforschung». Die beiden Forscher wurden im Jahr 1822 geboren und wären 2022 200 Jahre alt geworden. Organisiert wurde die Vortragsreihe vom Präsidenten Toni Bürgin. Der Publikumsaufmarsch dieser vierteiligen Reihe war erfreulich.

26. Oktober 2022

**Warum Erbsen zählen wichtig ist:**

**Gregor Mendels Experimente**

PD Dr. Ortrun Mittelsten Scheid, Gregor-Mendel-Institut für Molekulare Pflanzenbiologie, Wien

9. November 2022

**Pasteur, Impfungen und medizinischer**

**Fortschritt. Eine Problemgeschichte**

Prof. Dr. Eberhard Wolff, Seminar für Kulturwissenschaft und Europäische Ethnologie, Universität Basel

23. November 2022

**Epigenetik – Jenseits der Mendel'schen Genetik?**

Prof. Dr. Johannes Gräff, Brain Mind Institute, EPF Lausanne

7. Dezember 2022

**Louis Pasteur: Mikrobenbändiger, nicht frei von Makeln**

Dr. rer. nat. Kurt Frischknecht, M.A.T., Mikrobiologe i. R., Fontnas

### **Stadtvorträge**

Die beiden Stadtvorträge fanden im Naturmuseum St. Gallen statt und waren sehr gut besucht.

11. Januar 2022

**Wie geht es unseren Fischen? Resultate und Schlüsse aus dem Projekt Lac**

Dr. Dario Josi, Universität Bern

8. Februar 2022

**Wie wir Menschen wurden – spektakuläre Hominidenfunde aus dem Allgäu**

Prof. Dr. Madelaine Böhme, Senckenberg Center for Human Evolution and Palaeo-environment, Universität Tübingen

### **Mitgliederentwicklung**

Bestand am 1. Januar 2022: 489 Mitglieder

Bestand am 1. Januar 2023: 473 Mitglieder

Mutationen: 9 Todesfälle, 7 Austritte, 7 Neumitglieder

Im Vereinsjahr 2022/23 waren 4 Todesfälle zu beklagen. Verstorbenen sind die Vereinsmitglieder Franz Bleichenbacher, Rorschach; Hendrik Boogmann, Niederuzwil; Sigi Erhard, Oberuzwil; Urs Gunzenreiner, St. Gallen; Paul Helg, Rickenbach; Konrad Lacher, Altstätten; Manfred Laim, Schachen; Jürg Staehelin, Mörschwil und Heidi Villiger-Aulich, Baden.

Aufgrund dieser Entwicklungen ist die Mitgliederzahl um vier Personen gesunken.

### **Finanzen**

Im Berichtsjahr standen Ausgaben in der Höhe von Fr. 60'204.07 Einnahmen von Fr. 68'919.00 gegenüber, was in einem Gewinn von Fr. 8'714.93 resultierte. Das Kapital der NWG betrug Ende 2022 Fr. 167'530.08. Die Bilanzsumme beläuft sich am 31. Dezember 2022 auf Fr. 686'332.50.

Beim Naturschutz-Fonds standen Ausgaben in der Höhe von Fr. 2'200.35 Einnahmen von Fr. 48 gegenüber, was in einem Verlust von Fr. 2'152.35 resultierte. Das Kapital des Naturschutz-Fonds betrug Ende 2022 Fr. 95'479.42.

Beim Wenigerweiher-Fonds standen Ausgaben in der Höhe von Fr. 25'226.95 Einnahmen von Fr. 6'000 gegenüber, was in einem Verlust von Fr. 19'226.95 resultierte. Das Kapital des Wenigerweiher-Fonds betrug Ende 2022 Fr. 413'825.65.

#### **204. Hauptversammlung vom 16. März 2022**

Am 16. März 2022 wurde im Naturmuseum die 204. Hauptversammlung der NWG abgehalten. Anwesend waren 58 Vereinsmitglieder. Im Anschluss an den geschäftlichen Teil berichtet Dr. Heinz-Ulrich Reyer, emeritierter Professor an der Universität Zürich, unter dem Titel «Wie tot sind die Saurier» über die «sagenhaften» Thesen der Kryptozoologen. Danach gab es einen kleinen Imbiss im Foyer des Naturmuseums.

## **Jahresbericht 2023**

### **Jahresprogramm**

Auf dem Programm des Vereinsjahres 2023/24 standen 11 Vorträge, drei Exkursionen, ein Wettbewerb und eine Tagung.

Der Vorstand traf sich im Vereinsjahr zu vier ordentlichen Sitzungen. Der Vize-Präsident beteiligte sich an den Sitzungen der scnat-Plattform «Naturwissenschaften und Regionen». Der Präsident nahm am 26. Mai an der Hauptversammlung der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz in Bern (scnat) teil.

Rund um den Wenigerweiher wurden von Maurus Candrian verschiedene Pflegemassnahmen durchgeführt. Roland Riederer führte am Wenigerweiher regelmässig Messungen zur Sauerstoff-Sättigung durch. Aufgrund von Rückmeldungen durch das Bundesamt für Energie (BFE) hat die Stadt den Auftrag betreffend Erdbeben-Nachweis neu der Firma Ernst Basler und Partner übertragen. Der Bericht ist aber noch nicht erstellt, daher wurden die im Kontrollbericht zur Dammsicherheit am Wenigerweiher aufgetragenen Pendenzen ebenfalls zurückgestellt. Am Häuschen über dem Grundablass musste das Dach notfallmässig repariert werden.

Im Berichtsjahr wurden die Arbeiten für den Berichtband 95 an die Hand genommen. Das Redaktionskomitee setzt sich aus Toni Bürgin, Alfred Brülisauer, Roland Riederer und Henry Naef zusammen. Es konnten insgesamt 25 Beiträge organisiert werden. Das Themenspektrum reicht von der Tier- und Pflanzenwelt des Wenigerweiher, über Geologie und Mineralogie, bis hin zu einem Methodenreport über eine neue Wildkamera für Kleinsäuger.

Am 24. April wurden im Naturmuseum mit dem NWG-Preis 2023 drei herausragende Maturaarbeiten ausgezeichnet.

Am 11. November fand im Naturmuseum die 26. Herbsttagung statt. Sie trug den Titel «Lebendige Ozeane» und widmete sich mit vier Referaten diesem geheimnisvollen und bedrohten Lebensraum.

Mit Pro Natura St.Gallen wurde weitere Schritte im Hinblick auf einen Verkauf des NWG-Schutzgebiets Rotmoos in Flawil durchgeführt. Dazu wurde am 27. April eine gemeinsame Begehung durchgeführt. Über den Verkauf entscheidet die Hauptversammlung am 14. März 2014.

Die Eröffnung des erneuerten Planetenweges verschiebt sich wegen personeller Engpässe auf Ende 2024.

Im Berichtsjahr wurde der Vereinsprospekt erneuert. Er vereinigt nun Programm und Anmeldekarte.

### *Exkursionen*

Zwischen Mai und August 2023 wurden drei Exkursionen durchgeführt.

13. Mai 2023

#### **Naturschutzgebiet Espel, Gossau**

Leitung: Dr. Alfred Brülisauer, NWG-Vorstandsmitglied und Dr. Christian Meienberger, Geschäftsleiter Pro Natura St.Gallen-Appenzell, 15 Teilnehmende

23. Juni 2023

#### **Landwirtschaftliches Zentrum Salez**

Leitung: Dr. Roger Heinz, NWG-Vorstandsmitglied und Benedikt Kogler, Landwirtschaftliches Zentrum Salez, 13 Teilnehmende

19. August 2023

#### **Die Kunst des Bierbrauens – Besichtigung der Bierbrauerei Freihof, Gossau**

Leitung: Men J. Schmidt, Biersommelier und NWG-Mitglied, 15 Teilnehmende

### **Vortragsreihen im öffentlichen Programm der Universität St. Gallen**

Die öffentliche NWG-Vortragsreihe im Frühjahrssemester 2023 an der Universität St. Gallen widmete sich dem Thema „Die Naturwissenschaften: Wozu dienen sie? Organisiert wurde diese Reihe von Präsident Toni Bürgin. Es nahmen im Schnitt rund 40 Personen an den drei interessanten Referaten teil.

29. Februar 2023

#### **«Man kann nicht nicht wissen wollen» Über die Unvermeidlichkeit der Wissenschaft**

Prof. Dr. Ernst Peter Fischer, Physiker, Biologe, Wissenschaftshistoriker, Buchautor und Publizist, Universität Konstanz

12. April 2023

#### **Erklär mir die Welt: Wissenschaftsjournalismus als Orientierungshilfe in der Wissensflut**

Martin Läubli, NWG-Mitglied und Wissenschaftsjournalist beim Tagesanzeiger, Zürich

26. April 2023

#### **Wahn oder Wirklichkeit? Wie (falsche) Überzeugungen in unseren Köpfen entstehen**

Prof. Dr. Philipp Sterzer, Medizinische Fakultät, Universität Basel

Im Herbstsemester 2023 lief die NWG-Vortragsreihe an der Universität St. Gallen unter dem Titel «Sonden, Apparate und Instrumente: Tore zu neuen Welten». Organisiert wurde die Vortragsreihe vom Präsidenten Toni Bürgin. Der Publikumsaufmarsch dieser sechsteiligen Reihe war erfreulich.

27. September 2023

**Polymer Chain Reaction PCR: neue Anwendungen in der Erbgutanalyse**  
Dr. Tobias Schindler, diaxxo Rapid test, Zürich

11. Oktober 2023

**Das James Webb Teleskop: Einblicke in die Geburt des Universums**  
Men J. Schmidt, SpaceScience, Gossau

25. Oktober 2023

**Revolution in der Mikroskopie: mit Fluoreszenz Grenzen überschreiten**  
Lynn Marie Ostersehl, Max-Planck-Institut für Multidisziplinäre Naturwissenschaften, Göttingen

8. November 2023

**Der Large Hadron Collider im CERN: Forschung und Zukunftsperspektiven**  
Prof. Dr. Lea Caminada, Physik-Institut, ETH Zürich

22. November 2023

**Das Synchrotron im PSI: Einblicke in Unsichtbares**  
Prof. Dr. Frithjof Nolting, Paul-Scherrer-Institut, Villigen

6. Dezember 2023

**Künstliche Intelligenz in der chemischen Forschung**  
Prof. Dr. Phillipp Schwaller, Laboratory of Artificial Chemical Intelligence, EPF Lausanne

### **Stadtvorträge**

Die beiden Stadtvorträge fanden wie üblich im Naturmuseum statt.

10. Januar 2020

**Auf Meteoritensuche in der Antarktis**  
Prof. Dr. Maria Schönbacher, Institut für Geochemie und Petrologie, ETH Zürich

10. Februar 2020

**Macht künstliche Intelligenz Ärzte überflüssig?**  
Prof. Dr. Jörg Goldhahn, Departement Gesundheitswissenschaften und Technologie, ETH Zürich

### **Mitgliederentwicklung**

Stand 1. Januar 2023:	473 Mitglieder
Stand 1. Januar 2024:	447 Mitglieder

Neben 17 Austritten und zwei Neueintritte waren im Vereinsjahr 10 Todesfälle zu beklagen. Bei lediglich zwei Neueintritten sank die Mitgliederzahl erneut deutlich.

Verstorbenen sind die Vereinsmitglieder Dr. Hermann Ambühl, St. Gallen; Leo Bütler, St. Gallen; Hansrudolf Fricker, Trogen; Dr. Peter A. Imholz, Grub; Dr. Renate Schmid, St. Gallen; Hans Schubiger, Rorschach; Dr. Heinz Sulser, Engelburg; Hans Tobler, St. Gallen; Dr. Rudolf Widmer, Trogen.

### **Nachrufe**

Dr. Friederike Renate Beatrix Schmid (21.08.1922–31.03.2023) war studierte Chemikerin und Biologin und trat der NWG 1966 bei. Zwischen 1973–1988 amtierte sie als erste Frau in der NWG als Präsidentin und wurde an der Hauptversammlung von 1988 zum Ehrenmitglied ernannt. Sie engagierte sich bei der Neugestaltung des renovierten Naturmuseums, welches im September 1987 eröffnet wurde. Zu ihren weiteren Verdiensten gehörte unter anderem die Organisation zahlreicher wissenschaftlicher Vorträge und die Durchführung zweier Sahara-Exkursion im Frühling und Herbst 1991.

Dr. Rudolf Emil Widmer-Bösch (13. Januar 1933–29. Juni 2023) hatte Biologie studiert und war danach lange Jahre als Kantonsschulehrer tätig. Er trat 1957 in die NWG ein. Er betätigte sich als Autor zahlreicher botanischer Beiträge in den NWG-Berichtebänden. Später arbeitete er die umfangreichen Naturschutzakten der NWG auf und publizierte diese Resultate im Berichtband 90 (2004). Zudem initiierte er die Übergabe der vielen NWG-eigenen Findlinge an die entsprechenden Standortgemeinden.

### **Finanzen**

Im Berichtsjahr standen Ausgaben in der Höhe von Fr. 75'825.08 Einnahmen von Fr. 90'668.50 gegenüber, woraus ein Gewinn von Fr. 6'842.66 resultiert. Die Bilanzsumme beläuft sich am 31. Dezember 2023 auf Fr. 701'105.43.

Beim Naturschutz-Fonds standen Ausgaben in der Höhe von Fr. 2'480.15 Einnahmen von Fr. 7'468.37 gegenüber. Der resultierende Gewinn beträgt Fr. 4'988.22. Das Kapital des Naturschutz-Fonds betrug Ende 2023 Fr. 97'467.64.

Beim Wenigerweiher-Fonds standen Ausgaben in der Höhe von Fr. 25'264.78 Einnahmen von Fr. 22'006.83 gegenüber, woraus ein Verlust von Fr. 3'257.95 resultierte. Das Kapital des Wenigerweiher-Fonds betrug Ende 2023 Fr. 410'567.70.

### **205. Hauptversammlung**

Die 205. Hauptversammlung der NWG wurde am 14. März 2024 im Naturmuseum durchgeführt. Anwesend waren 42 Vereinsmitglieder. Dem Antrag des Vorstands auf den Verkauf des NWG-eigenen Naturschutzgebietes Rotmoos an Pro Natura St. Gallen wurde von der Versammlung einstimmig zugestimmt. Nach dem geschäftlichen Teil berichtete Dr. Martin Bauert, Leiter Naturschutz bei Zoo Zürich, in einem engagierten Vortrag über den Masoala-Regenwald im Zoo Zürich: 20 Jahre Botschafter für Madagaskars Wälder und seine Bewohner. Danach gab es im Foyer des Naturmuseums einen kleinen Imbiss.

